

	<p>Objekt: Offizierssäbel</p> <p>Museum: Stiftung Fürst-Pückler-Museum Park und Schloss Branitz Robinienweg 5 03042 Cottbus 0355-75150 info@pueckler-museum.de</p> <p>Sammlung: Waffensammlung der Familie Pückler</p> <p>Inventarnummer: EFPiB-1439</p>
--	--

Beschreibung

Dieser preußische Säbel besitzt eine leicht gekrümmte, breit gekehlte Rückenklinge mit Spitze an der Rückenlinie. Am Holzgriff ist stellenweise die Drahtwicklung erhalten, außerdem hat er eine Messinggriffkappe mit Lappen und unterem Griffing mit Rankendekor und Löwenkopfabchluss. Die Parierstange ist aus Messing und geht in den vorgewölbten Griffbügel über. Der Hinterarm ist in Löwenkopfoptik und hat zwei Lappen: Sternkorpusorden mit Aufschrift SUUM CUIQUE (außen) und medusenartiger Kopf (innen).

Grunddaten

Material/Technik:	Stahl, Messing, Eisen, Holz
Maße:	Länge: 100 cm, Breite: 3 cm, Durchmesser: 15 cm, Gewicht: 611 g

Ereignisse

Restauriert	wann	2023
	wer	Karp metallrestaurierung
	wo	Dresden

[Geographischer wann
Bezug]

	wer	
	wo	Preußen

[Geographischer wann
Bezug]

wer

	wo	Schloss Branitz
[Zeitbezug]	wann	19. Jahrhundert
	wer	
	wo	
[Person- Körperschaft- Bezug]	wann	
	wer	Hermann von Pückler-Muskau (1785-1871)
	wo	

Schlagworte

- Säbel
- Waffe

Literatur

- Felix Kotzur (2024): "Das helle Entzücken jedes Kenners" Die Waffensammlung der Familie von Pückler und ihre Präsentation im Schloss Branitz, in: Cottbuser Heimatkalender. Cottbus